wisse Kabinetsordres, die im Urtheil eine Rolle spielen, revisible Rechtsnormen nicht darstellen.

Aus dem Reiche.

In dem Dorfe Lüttgenade bei Holzminden setzte eine Frau ihre beiden Kinder im Alter von drei und fünf Jahren, um sie vor Kälte zu schützen, auf den Deckel eines großen Kessels, in dem sich heißes Wasser befand, und entfernte sich dann. Die Kinder wurden unruhig, der Deckel rutschte und sie fielen in das siedende Wasser, aus dem sie schwer verbrannt wieder herausgezogen wurden. Nach qualvollen Stunden starben die Kinder. — Im Juli d. J. war die Grenzbevölkerung im Vogtlande in große Aufregung versetzt worden, weil der weithin bekannte jüdische Hausirer Jakob Stingl aus Wildstein i. B. in einem Walde in unmittelbarer Nähe der sächsischen Grenze ermordet und beraubt aufgefunden worden war. Als Mörder wurden zwei Strumpfwirker, der 19jährige Ditz aus Fleißen und sein Schwager, der 30jährige Pötzl aus Schnecken, ermittelt. Ditz gestand alsbald die That ein. Er hat auf Anstiften und im Beisein seines Schwagers den Hausirer im Walde erschossen und der Schwager hat dem Todten dann eine Summe von etwa 1400 Mk. in deutschem und österreichischem Gelde geraubt. Von dem Schwurgerichte zu Eger wurde jetzt der noch nicht 20jährige Ditz zu 15 Jahren schweren Kerkers, sein Mitschuldiger Pötzl aber zum Tode durch den Strang verurtheilt. — Rund 60 000 Fahrkarten für Radfahrer sind bis Ende voriger Woche von dem Polizeipräsidium in Berlin ausgegeben worden. Unter diesen Karten befinden sich auch diejenigen der Privatverkehrsgesellschaften. Insgesammt werden in Berlin, da erfahrungsgemäß viele Radfahrer es verabsäumen, sich Fahrkarten von der Polizei ausstellen zu lassen, etwa 35 000 Zwei- und Dreiräder im Gebrauch sein. Von diesen dienen wohl 6000 Dreiräder und 2000 Zweiräder ausschließlich geschäftlichen oder dienstlichen Zwecken. Die Zahl der in Benutzung befindlichen Dreiräder ist verhältnißmäßig klein; unter den 29 000 polizeilich gemeldeten Fahrmaschinen befinden sich im Ganzen nur 9500 Dreiräder. — Zur Grubenkatastrophe in Recklinghausen wird noch gemeldet, daß von 32 eingefahrenen Bergleuten 24 todt aufgefunden worden sind. Dieselben sind schwarz verbrannt und meist total entstellt. Fünf Schwerverletzte wurden in's Krankenhaus übergeführt, einige liegen im Sterben. Die meisten der Verstorbenen waren Polen, etwa die Hälfte von ihnen war verheirathet. — Unter furchtbarem Gekrach flog die im Krummschachtsthal gelegene Schattenbergsche Pulvermühle in die Luft. Das ganze Gebäude, vom Dache bis zu den Grundmauern herab, ist vernichtet. Zum Glück hatten die Arbeiter, welche beide Grudestöcke mit Schwefel, Salpeter und Kohle gefüllt hatten, die Mühle verlassen und kamen mit dem Schreck davon. Die massiv eichenen Stöcke sind in ihrer Länge geborsten, und Ziegel und Gestein bedecken die Erde auf weiten Strecken. — Ein Straßenraub wurde am hellen Tage auf der von Leopoldshain nach Görlitz führenden Straße verübt. Dort wurde der Kellner Goebel aus Berlin von zwei unbekannten Männern überfallen und seiner ganzen Ersparnisse, die er bei sich führte, beraubt. Den Wegelagerern fielen dabei 340 Mk. in die Hände. — Im Verfolgungswahnsinn den Hals abgeschnitten hat sich in Berlin die 43 Jahre alte Arbeiterwittwe Friederike Sühnholz aus der Biesenthalerstraße 15. Bei Frau Sühnholz, die seit 5 Jahren Wittwe ist und mit ihren drei Kindern sich kümmerlich ernährte, zeigten sich Ende September d. J. Spuren von Verfolgungswahnsinn, die ihre Ueberführung in die Charité gerathene erscheinen ließen. Nachdem sie vom 1. bis zum 18. Oktober in der Anstalt geweilt hatte, wurde sie auf Verwendung des Vormundes ihrer Kinder, des mit ihr auf demselben Flur wohnenden Webers Zuschneid, wieder nach Hause entlassen. Dort ging es bis vorgestern auch gut mit ihr. Dann aber stellten sich die früheren Krankheitszeichen wieder ein. Heute früh, am Geburtstage ihrer Tochter, stand die Frau gegen 4 Uhr plötzlich auf, ohne daß die in ihrer Nähe schlafenden Kinder davon etwas merkten, machte Licht und holte sich aus der Küche das Taschenmesser ihres jüngsten Sohnes. Nachdem sie in die Stube zurückgekehrt war und das Licht wieder gelöscht hatte, stellte sie sich vor den Spiegel und schnitt sich mit dem Taschenmesser den Hals durch. Erst als sie darauf hinstürzte, wurden die Kinder wach, und der älteste Sohn sprang gerade noch hinzu, um der Mutter das Messer abzunehmen, als sie sich den zweiten Schnitt beibringen wollte. Auf das Hilfegeschrei der Kinder eilte auch der Vormund Zuschneid herbei und verstopfte die Wunde, so gut er konnte. Nun eilte man nach ärztlicher Hilfe. Die war aber nicht so leicht zu bekommen. Der Heilgehilfe W. aus der Wriezenerstraße versagte seine Hilfe, ein anderer war verreist. Ein Arzt aus der Stettinerstraße, zu dem Fräulein Marie Zuschneid ging, lehnte es ab, mitzugehen, indem er es für besser erklärte, die Hilfe der Sanitätswache in Anspruch zu nehmen. Ein Arzt der Unfallstation VI ging mit, obwohl er voraussah, daß er nun, nach so langer Zeit, zu spät kommen werde. So war es denn auch. Als der Arzt kam, war die Frau, die sich die Speiseröhre durchgeschnitten hatte, bereits verblutet.

* Hamburg, 22. November. In einer sehr zahlreich besuchten Versammlung haben die Korn-Accord- und Kohlenarbeiter fast einstimmig beschlossen, sich sofort dem Ausstande der Schauerleute anzuschließen. Im Verlaufe der Versammlung wurde mitgetheilt, daß die Hafenarbeiter in Holland, Belgien, England und Amerika ihre Unterstützung zugesagt hätten.

Productenbörse.

KB. Berlin, 23. November. Weizen loco M. —,—, November M. 175,50, Dez. M. 175,50, fest. Roggen loco M. 13 ,—, Novbr. 130,—, Dez. 130,—, fest. Hafer loco M. —,—. Novbr. M. 130,50, Dez. 130,—, ruhig. Rüböl loco M. 56,30, Dez. M. 58,30, Mai M. 57,60, befestigt. Spiritus loco M. —,—, 70er loco M. 36,70, Dez. M. 41,30, Mai M. 42,60 50er loco M. 56,30, still. Wetter: trübe. 1 Uhr 30 Min.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 23. November 1896.

† Wildparkstation. Der Kaiser und die Kaiserin sind heute Vormittag 8¾ Uhr nach Plön abgereist und gedenken, sich von dort nach Kiel zu begeben.

† Hamburg. Der Kaiser und die Kaiserin treffen Mittwoch in Altona ein und steigen bei dem Generaloberst Grafen von Waldersee ab. Der Aufenthalt der Majestäten wird voraussichtlich mehrere Stunden dauern.

† Hamburg. Heute früh zwischen 5 und 6 Uhr erschienen in Folge der öffentlichen Aufforderung in den Zeitungen etwa 500 Arbeiter am Quai, von denen 300 zu arbeiten anfingen. Mehrere Hundert Arbeiter sind von auswärts unterwegs. Der Betrieb wird in beschränktem Umfange aufrecht erhalten. Die Streikenden verhalten sich ruhig.

† Erfurt. Der christlich-sociale Congreß Naumann'scher Richtung wurde heute mit einem Hoch auf den Kaiser eröffnet. Es sind etwa 120 Delegirte aus allen Theilen Deutschlands anwesend. In dem Bericht über das neu aufzustellende Programm betont Geheimrath Prof. Dr. Sohm-Leipzig, die neue Partei wolle an die Spitze der Arbeiterbewegung treten und die Socialdemokraten ablösen, sie wolle aber weder den Klassenkampf, noch wolle sie confessionell sein.

† Athen. Die Zeitung „Asty" meldet aus Konstantinopel, daß die Pforte die Ernennung Scaltsognis zum Mitgliede der kretensischen Justizcommission genehmigt habe. Die Berichte der Justiz- und Gendarmeriecommission seien den Botschaftern übermittelt worden. Said Eddin-Pascha sei als Abgesandter für die Gendarmeriecommission nach Kreta abgereist. Der französische Consul schließt sich der Commission an und reist Dienstag ab.

† Athen. Nach einer Meldung des Blattes „Asty" aus Saloniki drangen Bulgaren in die griechische Kirche der Ortschaft Langovani und forderten eine sogenannte bulgarische Messe zu hören. Gegen die dadurch hervorgerufene Ruhestörung sah sich die Polizei veranlaßt einzuschreiten und ließ die Kirche schließen, welche auch trotz des nachdrücklichen Protestes des Metropoliten von Saloniki geschlossen blieb.

† Bombay. In der Provinz Raiputana ist Regen gefallen. In den Gebieten, wo Regenfälle stattgefunden haben, wird die Noth vermindert, aber nicht beseitigt werden.

Theater.

Die Sonntagsvorstellung „Muttersegen" hatte einen recht guten Erfolg. Das Ensemble hat sich mit dieser Eröffnungsvorstellung gut eingeführt. Die nächste Vorstellung findet morgen, Dienstag, statt. Gegeben wird der „Sklave", Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser und zwar mit dem jug. Liebhaber und Bonvivant Oskar Walther vom Hoftheater in Altenburg, als Gast. Herr Walther gastirte dieser Tage 3 Mal unter großem Beifall am Döbelner Stadttheater und muß auf allseitiges Verlangen sein dortiges Gastspiel erneuern. Ueber ein Gastspiel mit obigem Stück in Rochlitz schreibt die dortige Zeitung: Ein reicher Bauer ist plötzlich verarmt und wird mit seiner Familie von seiner verheiratheten Tochter, deren vermögender Mann sich so etwas erlauben kann, aufgenommen. Im Leben ist das eine gewöhnliche Geschichte, bei dem bekannteien Lustspieldichter Gustav von Moser aber wird ein 4aktiger Schwank „Der Sklave" daraus mit Chikanen und Mißverständnissen, in welchen die bekannten Lustspielfiguren, — ein abscheulich galliger Schwiegervater, ein verliebtes Töchterchen mit zwei Anbetern, ein polizeiwidrig gutmüthiger Schwiegersohn usw. usw — durcheinander wirbeln. So etwas amüsirt und erschüttert die Lachmuskeln, besonders wenn das Stück so munter und flott gespielt wird, wie in der Vorstellung gestern Abend. Was die Härting-Tittelsche Theatergesellschaft thun konnte dem Schwank Geltung zu verschaffen, hat sie redlich. Herr Tittel war als Titus Bär höchst ergötzlich, Herr Oskar Walther a. G., der die Rolle des braven Schwiegersohnes inne hatte, vorzüglich. Die Mitspieler paßten sich mit guten Leistungen dem Ganzen bestens an. Das Stück gefiel dem Publikum von Anfang bis Ende, denn es folgte den Szenen in steigender Heiterkeit.

Eisenbahn-Fahrplan

vom 1. October 1896.

Abfahrt von Riesa ist der Richtung nach:

Dresden 5,25† 7,02 9,25* 9,33* 9,33† 11,29 1,18 3,10 5,0† 6,18† 7,36* 9,14† 11,48* 1,1* (s. a. Riesa-Röderau-Dresden).

Leipzig 4,44* 4,50† 7,51† 8,58* 9,41 11,36* 12,56† 3,58 5,3* 7,19† 8,23* 11,15 1,39.

Chemnitz 4,57† 9,0 11,51 3,55 6,30 8,37* 9,53†.

Nossen 4,51† 7,13† 10,2 1,23 6,10† 9,39 bis Coswig†.

Elsterwerda und Berlin 6,56† 12,16 bis Elsterwerda, 1,23 5,13† 9,46† bis Elsterwerda.

Röderau 4,0 8,33* 10,40 3,14 6,51 8,05 12,20.

Ankunft in Riesa von:

Dresden 4,43* 7,47† 8,56* 9,27 10,56† 11,35* 12,50† 3,43 5,2* 7,15† 8,22* 9,38† 11,14 1,33.

Leipzig 6,52 9,27* 9,57* 9,15† 11,27 1,13 3,9 4,55† 7,35* 8,9† 11,47* 12,59* 1,21†.

Chemnitz 6,44† 8,30* 10,35 3,5 5,28 8,0 11,39†.

Nossen 6,18† 8,51 12,37 3,33† 8,19† 11,4 von Coswig†.

Elsterwerda 6,40† 11,43 3,6 6,5† 8,30†.

Röderau 4,30 9,22 11,22 3,43 8,35* 8,57 1,27.

Ankunft in Röderau von:

Dresden 4,16† 8,41* 3,30† 7,2† 8,11*

Berlin 10,53† 3,21† 8,23* 10,43† 1,5*.

Riesa 4,12, von Chemnitz 8,38* 10,47, 3,22 7,3 8,12 12,34.

Abfahrt von Röderau in der Richtung nach:

Dresden 11,2† 3,25† 8,27* 10,47† 1,9*.

Berlin 4,20† 8,45* 3,37† 7,8† 8,15*.

Riesa 4,23 9,10 11,10 3,26 8,29* 8,45 1,15.

Die mit Stern (*) bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Kreuz (†) bezeichneten Züge führen die 4. Wagenklasse. An Sonn- und sächsischen Festtagen kommt die 4. Wagenklasse in Wegfall.

5. Classe 130. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 3000 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 23. November 1896.

15000 auf Nr. 46477 bei Herrn Herm. Teichmann in Werdau.
5000 auf Nr. 50852 bei Herrn Richard Krüger in Leipzig.

0694 975 608 (300) 913 576 (500) 466 659 197 855 681 80 945 256 418 400 614 1150 446 901 868 72 (500) 490 304 830 117 384 631 998 583 147 168 348 439 (500) 172 152 709 427 298 270 (300) 686 905 (500) 851 (1000) 9604 494 136 815 783 375 701 644 (3000) 348 182 589 79 859 274 (300) 447 743 738 457 077 651 584 732 3075 884 949 600 24 976 252 881 444 870 82 229 500 462 970 874 310 626 078 980 906 4962 19 718 888 256 986 612 (1000) 479 (300) 359 248 865 5169 858 802 828 440 (500) 256 54 896 605 104 886 562 678 275 (300) 258 188 113 92 62 (1000) 6650 062 126 204 782 949 894 880 576 877 442 844 591 147 872 685 298 (3000) 788 160 (500) 87 801 906 7706 194 60 72 34 716 622 423 204 (300) 985 549 894 14 (500) 446 258 816 849 985 950 861 112 87 8498 314 886 778 (3000) 778 926 (300) 525 455 978 597 (300) 78 708 817 (500) 806 123 923 (500) 821 (5000) 245 713 246 9888 500 100 610 970 570 649 626 817 280 709 550 341 655 189 658

10107 863 840 92 192 418 988 809 406 881 272 731 299 611 685 888 868 481 (500) 814 188 967 11422 192 (500) 750 514 760 23 861 235 550 816 997 409 693 (1000) 70 (3000) 989 76 (3000) 12819 325 254 884 980 842 407 826 836 867 454 861 878 41 984 612 50 180 (3000) 508 (300) 13894 858 (300) 775 575 248 896 539 164 863 970 556 480 845 625 173 909 768 640 808 472 887 (1000) 178 202 14508 948 85 808 982 765 128 484 935 674 701 993 444 705 18 15098 (500) 281 865 533 739 461 458 281 873 828 (500) 906 747 167 156 (500) 922 728 826 893 25 868 16068 495 426 640 919 298 819 518 480 688 (500) 998 (3000) 55 867 857 859 906 484 458 358 497 638 622 (3000) 17298 424 608 942 271 209 33 (500) 241 356 875 (300) 750 565 738 (1000) 773 (900) 566 127 18219 788 536 740 181 930 645 449 154 839 477 (3000) 525 194 (300) 108 (300) 19881 783 875 (3000) 68 632 417 471 (300) 10 281 917 (300) 168 244 396 605 394 894 909 282 781 298 279 144

20834 11 809 477 185 (3000) 806 170 (3000) 621 428 107 388 25 181 458 231 872 646 972 (500) 812 (500) 637 872 (300) 611 (1000) 978 910 906 (zwei Nummern) 21186 2 854 906 716 424 614 818 747 898 966 261 692 546 209 782 784 22798 971 670 622 411 251 (500) 416 661 158 638 423 481 159 719 245 28 23583 (300) 88 282 145 (300) 819 832 230 678 (1000) 215 (300) 847 128 (300) 217 11 185 505 91 694 579 374 366 414 (300) 272 24459 186 504 240 637 482 367 420 550 845 596 761 797 590 849 (1000) 827 296 750 466 190 97 25352 (300) 139 991 (300) 827 648 617 894 254 402 421 42 760 549 41 786 (1000) 561 520 788 905 902 217 (1000) 726 26583 746 761 241 64 494 (300) 894 458 389 775 768 271 (300) 136 (300) 827 828 660 235 171 282 428 694 980 537 942 154 590 197 307 548 27655 750 63 458 505 809 87 560 35 757 188 541 0.7 646 710 (1000) 709 (500) 650 765 (3000) 648 147 275 618 19 (1000) 28819 755 482 168 (3000) 495 34 581 (300) 62 708 527 (3000) 521 (500) 961 926 (3000) 626 672 787 771 868 910 579 429 994 462 (500) 918 29578 257 164 645 115 (300) 504 426 104 227 (500) 900 98 879 588 (300) 980 714 792 (1000) 894 416 817 816 (1000) 745 672

30273 417 663 108 (300) 972 154 475 337 562 539 (500) 848 369 (500) 855 796 (300) 881 (500) 31758 718 801 968 142 (500) 736 750 513 166 818 14 367 173 720 118 869 962 105 (3000) 358 945 (1000) 75 780 289 650 984 (300) 32181 562 528 218 (500) 929 560 919 274 678 (3000) 618 965 (3000) 198 151 (500) 199 755 540 19 108 (300) 3 967 626 594 33860 394 901 (500) 568 175 349 159 91 449 (1000) 321 812 440 670 339 177 184 29 24 483 891 23 831 621 963 34963 511 14 248 612 163 251 70 5 121 778 (300) 548 404 118 50 717 638 (3000) 452 619 35010 988 728 82 88 287 817 849 790 18 408 419 77 628 885 (1000) 689 567 736 372 36528 337 (3000) 607 159 (900) 388 460 460 (900) 733 890 863 52 (500) 53 396 789 448 876 (3000) 198 692 791 166 684 769 562 546 (1000) 918 37404 663 (1000) 930 902 372 407 48 (3000) 885 775 133 (3000) 543 626 88 463 856 38717 711 44 992 707 820 584 (300) 158 708 334 381 921 (300) 905 270 892 387 90 (1000) 241 558 651 905 39 58 246 62 569 (300) 869 123 464 201 692 (1000) 149 676 992 787 829 24 664 504 538 661 12 759 286 694 579 568 16 626

40900 746 157 446 766 279 927 471 685 22 615 585 (300) 835 159 610 (500) 217 687 (1000) 957 49 41668 811 641 739 (1000) 778 (1000) 154 904 936 107 6 64 233 402 (500) 791 (500) 93 691 421 512 219 801 (300) 894 644 42[illegible] 448 40 405 315 950 62 21 632 254 71 677 540 517 68 43348 959 703 (300) 38 (300) 971 284 594 893 565 (300) 61 604 274 494 18 580 343 210 636 189 (300) 584 44422 (3000) 396 96 186 850 (300) 875 529 636 703 169 410 578 651 511 531 421 327 652 483 64 (1000) 870 122 706 45124 801 865 (300) 636 578 985 418 394 733 421 742 594 46679 (300) 746 516 674 801 (300) 37 81 477 (500) 464 (300) 960 701 730 47687 547 818 914 (300) 106 592 318 917 550 740 78 592 (1000) 494 562 215 243 8 163 782 513 508 715 482 177 759 297 48011 (300) 389 406 219 447 781 252 879 891 320 586 390 499 675 397 49604 350 48 715 945 461 936 (300) 296 591 226 119 (3000) 192 74 759 159 700 613 311 419 (1000) 981 949 433 83 626

50096 829 473 579 965 431 7 9 93 169 332 (3000) 262 878 694 841 163 172 445 749 685 51 573 615 582 380 663 51000 577 888 849 124 568 494 888 618 50 248 481 874 74 52882 (1000) 59 647 149 454 901 451 869 482 900 129 (300) 255 508 314 55 779 (300) 506 (1000) 29 727 53896 870 164 311 27 625 472 618 820 847 814 242 285 (300) 882 412 158 80 (500) 554 54910 68 980 747 19 557 (500) 465 45 (300) 674 196 654 400 881 610 (300) 85 606 520 720 891 427 572 257 884 55907 335 76 778 136 56 946 804 553 861 202 708 924 635 810 879 42 462 995 731 21 824 454 56650 863 572 114 975 842 797 36 611 451 (300) 890 910 708 493 50 313 (300) 361 503 772 (1000) 811 304 101 259 57252 865 (3000) 525 245 703 481 100 427 850 749 (300) 698 818 275 733 853 796 616 58621 761 724 813 117 400 132 355 295 120 482 701 318 18 59923 348 789 (300) 595 812 (1000) 964 192 256 350 875 37 139 571 218 (300) 931 470 634 175 (3000) 450 (1000) 506 872 516 54 550 (300)

60193 546 947 987 876 341 256 647 613 782 61 144 373 87 20 50 535 (300) 651 (300) 165 458 (3000) 419 991 698 (500) 575 61925 123 (300) 270 445 843 3 817 52 620 151 407 670 51 654 630 623 195 570 192 (3000) 989 884 551 257 723 (1000) 293 (1000) 15 62654 510 252 893 818 763 911 46 182 830 726 296 617 162 146 63953 510 858 183 723 924 739 534 653 721 903 36 628 424 106 876 908 618 (1000) 64188 751 141 359 673 45 105 176 885 890 880 (300) 526 (1000) 503 763 818 400 81 755 436 292 747 667 762 232 (300) 65130 (3000) 178 174 503 453 987 80 875 919 903 832 280 467 517 269 251 191 735 728 10 675 66815 489 (300) 542 774 691 916 712 551 798 922 466 540 435 564 859 978 995 723 (500) 236 61 (300) 67924 867 7 112 240 760 185 (300) 753 (300) 228 168 246 744 365 (300) 45 (3000) 288 236 748 301 16 (300) 46 894 680 2 (1000) 853 775 158 491 (300) 754 720 978 700 90 (300) 26 (300) 50 368 791 69 [illegible] 874 781 677 817 705 637 (500) 450 581 544 (300) 6 583 827 769 46 240 (1000) 193 721

70185 826 127 (3000) 218 88 104 251 199 286 (42 891 917 426 (300) 785 555 (300) 879 749 31 119 473 461 418 872 712 482 (500) 7 475 16 721 270 (300) 370 (300) 561 218 426 718 289 (3000) 254 214 256 190 348 293 72 56 161 (1000) 52 675 446 454 966 (1000) 722 (1000) 193 1 1 174 877 963 216 717 73238 (500) 61 701 421 455 (300) 24 (300) 7 632 234 991 (300) 637 617 862 217 291 846 653 228 293 74817 895 219 177 290 (3) 50 63 19 212 681 803 (500) 867 129 88 431 295 182 116 510 75 48 (300) 779 569 721 650 879 539 834 217 766 784 796 91 76875 963 671 646 112 610 (300) 418 912 (300) 679 (1000) 813 674 512 (3000) 166 (1000) 306 [illegible] 574 107 434 505 112 (3000) 338 77[illegible]21 (1000) 772 632 357 416 470 51 493 (1000) 273 439 381 942 451 78317 989 435 179 41 618 882 267 513 764 567 38 [illegible] 418 580 (300) 240 46 360 638 (1000) 260 861 156 606 775 79015 178 (300) 110 77 390 972 849 470 2 8 183 (300) 658 14 180 998 (1000) 588 178 556 114 190

80[illegible] 965 905 139 198 953 161 903 701 314 131 (300) 575 956 234 584 769 614 [illegible] 81000 884 916 177 686 823 298 761 [illegible] 8 (500) 231 829 443 445 6 9 957 113 961 (8) 166 (300) 724 [illegible] 6 (500) 408 261 92 82 54 787 174 892 842 657 (3000) 198 719 671 541 (1000) 544 163 101 502 (300) 15 237 885 898 292 791 (500) 882 (500) 4.5 8 7 (300) 5 50 (500) 88 231 872 234 [illegible] 83160 (1000) 854 707 115 672 102 [illegible] (300) 141 171 4 [illegible] 128 158 222 [illegible] 867 496 32 494 022 (300) 46 104 (300) 84554 28 38 717 [illegible] 860 485 [illegible] 226 552 156 671 257 (500) 828 78 [illegible] 31 612 978 161 9 85[illegible] 186 682 7 7 129 (500) 448 [illegible] 92 967 (300) 579 427 34 189 478 580 (300) 47 121 (3000) 16 972 122 451 196 (300) 86578 274 (300) [illegible] 235 [illegible] 709 882 709 21 721 [illegible] 847 558 870 501 13 105 (500) 701 707 890 100 2 6 210 (300) 955 87[illegible] 52 156 140 906 (1000) 245 21 989 795 (1000) 850 296 41 550 905 89 897 147 458 (500) 823 358 [illegible] 69 88[illegible] 423 724 488 178 339 831 11 384 571 46 424 718 924 960 844 280 903 035 257 411 (300) 191 (3000) 784 833 234 165 89[illegible] 151 [illegible] 95[illegible] 170 967 (300) 68 217 582 682 879 792 415 380 441 224 904 509

90889 185 197 524 715 829 307 (1000) 272 970 800 461 (300) 91[illegible] 303 683 161 930 (300) 225 (1000) 191 272 [illegible] 862 607 535 798 141 92724 [illegible] 66 61 584 18 874 (300) 850 849 578 (3000) 692 79 954 157 387 932 3 8 72 270 161 179 858 291 93861 231 173 583 (300) 218 512 640 323 446 770 841 316 19 235 792 79 75 996 444 332 94[illegible] (500) 831 431 462 712 613 111 854 692 255 192 67 (3000) 310 500 169 436 165 89 631 95041 539 67 91 171 59 88 (300) 850 863 (300) 792 115 17 712 418 4 8 962 3 [illegible] 2 120 606 (300) 763 815 190 527 161 1 1 97 440 713 779 612 292 128 68 107 97942 846 166 488 (3000) 983 126 425 284 403 150 394 21 (3000) 73 908 (300) 718 8 9 763 367 (300) 192 98 55 429 [illegible] 893 178 477 (300) 748 896 299 188 604 48 882 810 146 295 974 213 9.5 535 99051 339 874 331 980 673 42 52 559 947 975 716 607 081

Kaiserl. Postamt 1 (Postgebäude am Bahnhof): Postsachen-Annahme (Parterre): Winterhalbjahr Wochentags 8—1 Uhr Mittags, 2—8 Uhr Nachm.; an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen 8—9 Uhr Vorm. und 5—6 Uhr Nachm. Telegramm-Annahme immerwährend, also Tag und Nacht.

Kaiserl. Postamt 2 (Wettiner Hof): Postsachen-Annahme: Winterhalbjahr Wochentags 8—12 Uhr Vorm., 1—8 Uhr Nachm., an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen 8—9 Uhr Vorm. und 5—6 Uhr Nachm., ausserdem an Sonn- und Festtagen von 12—1 Uhr Mittags Annahme von Telegrammen.

Landpostfahrt nach Boritz (mit beschränkter Personenbeförderung), das km. 5 Pf. Abgang in Riesa (Postamt am Bhf.) 7,5 früh, in Boritz 9,25 Vorm. Rückfahrt aus Boritz 1,30 Nachm., in Riesa (Postamt am Bhf.) 3,5 Nachm. — Botenpost nach Boritz: Abgang in Riesa (Postamt am Bhf.) 12,30 Mittags, in Boritz 3,0 Nachm. Rückweg aus Boritz 5,30 Nachm., in Riesa (Postamt am Bhf.) 7,40 Nachm. Sonn- und Feiertags fällt die Botenpost aus.

SLUB
Wir führen Wissen.